

Herbstratschlag 2024:

Bewerbung für die Wahl in den KoKreis von Attac D

Judith Amler

Attac-Regionalgruppe Rosenheim; aktiv seit 04/2015



Meine bisherigen Attac-Aktivitäten auf/für die Bundesebene:

- 06/2016 - 09/2016: Mitglied im Arbeitsausschuss des bayerischen Bündnisses für die Münchner Stop-CETA-Demo vom 17.09. und Koordination des dortigen Attac-Auftritts
- seit 11/2016: Mitglied im Rat von Attac D
- seit 01/2017: Vertretung von Attac D im Arbeitsausschuss der Kampagne „Aufstehen gegen Rassismus“ sowie in weiteren Bündnissen
- seit 11/2017: Mitglied im KoKreis von Attac D
- Sonstiges: Organisation und/oder Moderation von Informationsveranstaltungen und Workshops; Beteiligung an Aktionen und an der Öffentlichkeitsarbeit von Attac D; Vertretung von Attac mit Redebeiträgen bei mehreren Demos; Beteiligung an Kampagnen von Attac zu TTIP und CETA, G20 und in #unteilbar; Mitwirkung in der Attac-AG gegen Rechts

Was mich bewegt:

Nach Jahrzehnten der neoliberalen Globalisierung finden wir uns heute in einem Zustand multipler Krisen wieder: Aktuell ringen wir mit dem verbrecherischen Angriffskrieg Putins gegen die Ukraine, mit dem anhaltenden Krieg und Vertreibungen im Nahen Osten sowie mit vielen weiteren kriegerischen Auseinandersetzungen und Bedrohungen in vielen Teilen der Welt. Und gleichzeitig ist es mehr denn je eine dringende Menschheitsaufgabe, den Klimakollaps abzuwenden und die Biodiversität nicht weiter zu zerstören.

Für immer breitere Teile der Gesellschaft wird manifest, dass die gängige kapitalistische Logik außerstande ist, die multiplen Krisen unserer Zeit zu bewältigen, und dass ein Systemwandel erforderlich ist. Dafür wurde in zurückliegenden Jahren von vielen Aktivist*innen weltweit ein Fenster geöffnet, das sich derzeit allerdings sogar für lange Zeit zu schließen scheint: In anhaltenden und sich vervielfältigenden Krisen gewinnen autoritäre Kräfte und Gesellschaftsentwürfe rasant an Einfluss; in der Folge werden Demokratien zerstört, Kriege geführt und Menschen ermordet.

Für mich gilt: Wir haben gute politische Konzepte für eine solidarische Gesellschaft und Welt, an deren Weiterentwicklung in ganz Deutschland, Europa und global viele Menschen ausdauernd und mit großer Leidenschaft arbeiten. Diese müssen wir weiterentwickeln und noch besser in die Öffentlichkeit sowie in die politische Debatte einbringen. Attac wird als Bildungsbewegung mit Aktionscharakter und Expertise gebraucht – mit seiner Vision für eine nachhaltige Zukunft auf diesem Planeten und ein gutes Leben für alle.

Dafür möchte ich mich auch in der kommenden KoKreis-Periode einsetzen.

Ich bin kein Mitglied einer Partei. Neben Attac fördere ich den Bayerischen Flüchtlingsrat und ich bin Mitglied der Dienstleistungsgewerkschaft ver.di. Meine Regionalgruppe unterstützt meine Bewerbung.

Am Herbstratschlag 2024 kann ich aufgrund einer wichtigen privaten Angelegenheit im engsten Familienkreis leider nicht teilnehmen – ich bitte um Entschuldigung meiner Abwesenheit. Gerne stehe ich Euch im Vorfeld des Ratschlags unter meiner Mailadresse judith.amler@attac.de für Fragen betreffend meine Kandidatur zur Verfügung.